

Hygieneschutzkonzept

für die



Bowlingschule Cat-Bowl

Stand: 30.06.2020

Organisatorisches

- Durch **Schulmailings, Schulungen, Schulaushänge sowie durch Veröffentlichung auf der Website** ist sichergestellt, dass alle Schüler ausreichend informiert sind.
- Mit Beginn der Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs wurde Personal (hauptamtliches Personal, Trainer, Übungsleiter) über die **entsprechenden Regelungen und Konzepte informiert** und geschult.
- Die **Einhaltung der Regelungen wird regelmäßig überprüft**. Bei Nicht-Beachtung erfolgt ein Platzverweis.

Generelle Sicherheits- und Hygieneregeln

- Ich weise meine Schüler auf den **Mindestabstand von 1,5 Metern** zwischen Personen im In- und Outdoorbereich hin.
- **Jeglicher Körperkontakt** (z. B. Begrüßung, Verabschiedung, etc.) ist untersagt.
- Schülern, die Krankheitssymptome aufweisen, wird das **Betreten der Sportanlage und die Teilnahme am Training untersagt**. Der Trainer ist berechtigt bei Verdachtsfällen Schüler vom Training auszuschließen. Das gleiche gilt, wenn der Schüler mit einer Person in den letzten 14 Tagen Kontakt hatte, die mutmaßlich selbst erkrankt ist oder aus einem Risikogebiet (Hot-spot) kommt oder dort in den letzten 14 Tagen war.
- Schüler werden regelmäßig darauf hingewiesen, **ausreichend Hände zu waschen** und diese auch regelmäßig zu desinfizieren. Für ausreichende Waschgelegenheiten, Flüssigseife und Einmalhandtücher ist auf den bespielten Anlagen gesorgt. Darüber hinaus hält die Bowling-schule Desinfektionsmittel bei jeder Trainingseinheit zusätzlich vor.
- Vor und nach dem Training (z. B. Eingangsbereiche, WC-Anlagen, Umkleiden, Abholung und Rückgabe von Sportgeräten etc.) gilt eine **Maskenpflicht** – sowohl im Indoor- als auch im Outdoor-Bereich.
- Sportgeräte werden von den Sportlern **selbstständig gereinigt und desinfiziert**. Nach Benutzung von Sportgeräten werden diese durch den Sportler selbst gereinigt und desinfiziert, sofern dies durch die bespielte Anlage nicht routinemäßig durchgeführt wird.
- In den sanitären Einrichtungen der bespielten Anlagen stehen **ausreichend Seife und Einmalhandtücher** zur Verfügung. Die sanitären Einrichtungen werden gemäß Hygienekonzept der bespielten Anlage gereinigt.
- Die genutzte Indoorsportanlage wird **mittels Lüftungssystem durchgehend gelüftet**, damit ein vollständiger Frischluftaustausch stattfinden kann. Dazu werden die zur Verfügung stehenden Lüftungsanlagen verwendet.
- Meine Trainingsgruppen bestehen immer aus einem **nachvollziehbaren Teilnehmerkreis**. Die Teilnehmerzahl und die Teilnehmerdaten werden dokumentiert. Auch der Trainer/Übungsleiter hat stets eine nachvollziehbare Trainingsgruppe.
- Für **Trainingspausen** stehen ausreichend gekennzeichnete Flächen zur Verfügung, die im Anschluss gereinigt werden.

- Die Schüler wurden darauf hingewiesen, dass bei **Fahrgemeinschaften** Masken im Fahrzeug zu tragen sind. Die Anreise erfolgt bereits in Sportkleidung.
- Während der Trainings- und Sporeinheiten (inkl. bei Wettkämpfen) sind **Zuschauer untersagt**.
- **Verpflegung sowie Getränke** werden über die bespielte Anlage von den Schülern bezogen und gemäß Hygienekonzept der bespielten Anlage entsorgt.
- Der Trainer trägt während der **gesamten Trainingszeit eine Maske**.

Maßnahmen vor Betreten der Sportanlage

- Schülern, die Krankheitssymptome aufweisen, wird das **Betretten der Sportanlage und die Teilnahme am Training untersagt**. Das gleiche gilt, wenn der Schüler mit einer Person in den letzten 14 Tagen Kontakt hatte, die mutmaßlich mit erkrankten Personen Kontakt hatten oder aus einem Risikogebiet (Hotspot) kommen.
- Vor Betreten der Sportanlage wurden die Schüler bereits auf die Einhaltung des **Mindestabstands von 1,5 Metern** hingewiesen.
- Eine Nichteinhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern ist nur den Personen gestattet, die generell nicht den allgemeinen Kontaktbeschränkungen unterzuordnen sind (z. B. Ehepaare).
- Beim Betreten der Sportanlage gilt eine **Maskenpflicht**.
- Auf den bespielten Anlagen wird **Handdesinfektionsmittel** bereitgestellt.

Zusätzliche Maßnahmen

- Durch **vorherige Zuweisung der Bahnen** durch den Trainer ist sichergestellt, dass es zu keinen Warteschlangen kommt und die maximale Belegungszahl der zu bespielenden Bahn nicht überschritten werden kann.
- Sämtliche Schülerdaten je Trainingseinheit werden **dokumentiert**, um im Falle einer Infektion eine Kontaktpersonenermittlung sicherstellen zu können.
- Die Ausübung des Sports erfolgt grundsätzlich **kontaktlos** und unter Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern.
- Die Rückkehr vom Anlauf in den Spielerbereich erfolgt – sofern möglich – über die freie Nebenbahn im Rücken des Trainers, damit ein unnötiger Kontakt mit anderen Schülern oder Trainer vermieden wird. Der Sicherheitsabstand ist dabei einzuhalten. Sollte die Nebenbahn nicht genutzt werden können, so müssen nachfolgende Schüler warten, bis der Weg für diese frei geworden ist.
- Zur Verletzungsprophylaxe wurde die Intensität der Sporeinheit an die Gegebenheiten (längere Trainingspause der Teilnehmenden) angepasst.
- Nach **Abschluss der Trainingseinheit** erfolgt die unmittelbare Abreise der Schüler.

Zusätzliche Maßnahmen im Indoorsport

- Die **Anzahl der Personen** auf der Bahn orientiert sich an deren Größe im Spielerbereich und den vorhandenen Lüftungsmöglichkeiten, wird aber **auf max. 3 Schüler/Bahn** beschränkt.
- Durch **Beschilderungen und Absperrungen** ist sichergestellt, dass es zu keinen Warteschlangen kommt und die maximale Belegungszahl der Sportanlage nicht überschritten werden kann.
- Vor und nach dem Training gilt eine **Maskenpflicht** auf dem gesamten Sportgelände (speziell auch im Indoorbereich).

Brunnthal, der 30.06.2020
Ort, Datum



Unterschrift Trainer